

allgemein über die physische, politische und rechtliche Mischung der Völker und ihrer Kulturen, zunächst etwa bis zum Jahre 1000, sodann im zweiten Theile über die weitere Entwicklung der wirthschaftlichen und rechtlichen Zustände bis ins 12. Jh. B. Schm.

532. Ihren früheren dankenswerthen Publikationen von Kieler Stadtbüchern hat die Gesellschaft f. Kieler Stadtgesch. nun auch eine ansprechende Ausgabe des zweiten Kieler Rentebuches (1487—1586; herausgegeben von M. Stern, Mitth. der Ges. etc. XXI, 1904) folgen lassen. Eintragungen über Rentenverkäufe bilden fast ausschliesslich den Inhalt dieses Buches. Die Einleitung des Herausgebers behandelt vornehmlich den Rentenkauf und die Beschaffenheit der Hs. M. Kr.

533. Dr. Hellwig ('Das Jahr der Niederschrift des Ratzeburger Zehntenregisters' Archiv des Vereins f. d. Gesch. d. Herzogthums Lauenburg VII, 3, 106—14) sucht den Nachweis zu führen, dass die Abfassung des Zehntenregisters des Bisthums Ratzeburg in das Jahr 1230 fällt. Doch scheint mir die Möglichkeit einer etwas früheren Niederschrift nicht ausgeschlossen zu sein. M. Kr.

534. Aus vier Raitbüchern aus der Zeit Karls IV., zweien im Tiroler Statthaltereiarhiv, einem im Münchener Reichs- und einem im Wiener Staatsarchiv, bringt L. Schö-nach in seinem Aufsatz: Archivalische Studien zur Jugendgeschichte Kaiser Karls IV. (Mittheil. des Vereines f. Gesch. der Deutschen in Böhmen XLIII, 253—92) zunächst nebst kurzen Bemerkungen über die Rechnungsbücher selbst 64 Auszüge aus denselben von 1334—55 und verspricht für die Fortsetzung eine zusammenfassende Darstellung alles dessen, was diese Quelle neues zur Geschichte Karls IV. beizusteuern vermag. B. B.

535. O. Mörtzsch erläutert und veröffentlicht im letzten (XII.) Heft der Mitth. d. Geschichts- u. Alterthums-Vereins zu Leisnig (Kgr. Sachsen) 1904 mehrere Quellen zur Steuer- und Heeresgeschichte der wettinischen Lande im Spätmittelalter, nämlich ein Leisniger Schatzungsregister zur Türkensteuer von 1481 aus dem Dresdener Rathsarchiv (a. a. O. S. 1—27), ferner aus einem 1378 angelegten Verzeichnis der Einkünfte aus den Thüringischen und Meissnischen Aemtern (Dresden H. St. A.) die auf Leisnig und Döbeln bezüglichen Theile (S. 28 ff.), und ebenso endlich